

Bibliothek für Wissenschaft und Literatur.

[18175.]

Verlag von Theobald Grieben
in Berlin.

In Rechnung 25 %, baar 33 $\frac{1}{3}$ % u. 11/10.

Ende d. M. gelangen folgende Bände zur Versendung:

3. Band.

Clement, K. J., Docent an der Universität zu Kiel. — Forschungen über das Recht der Salischen Franken vor und in der Königszeit. Lex Salica und Malbergische Glossen. Nachgelassenes Werk, herausgegeben und mit Vorwort und Register versehen von Prof. Dr. Heinrich Zoepflin Heidelberg. 10 *M.* (Staats- u. rechtswissenschaftliche Abth. I. Band.)

5. Band.

Krones, F., ord. Professor an der Universität zu Graz. — Handbuch der Geschichte Oesterreichs von der ältesten bis zur neuesten Zeit. Mit besonderer Rücksicht auf Länder-, Völkerkunde und Culturgeschichte bearbeitet. 3. Lieferung. 1 *M.* 50 *S.* (Historische Abth. II. Band 3. Lfg.)

8. Band.

Harms, F., ord. Professor an der Universität zu Berlin. — Die Philosophie seit Kant. Ca. 11 *M.* (Philosophische Abth. II. Bd.)

9. Band.

Schauenburg, C. H., Dr. med., Kreisphysikus in Moers. — Handbuch der öffentlichen und privaten Gesundheitspflege. 6 *M.* (Medicinische Abth. I. Band.)

10. Band.

Schiff, H., Professor in Florenz. — Einführung in das Studium der Chemie. 6 *M.* (Naturwissenschaftliche Abth. I. Band.)

12. Band.

Hallier, E., Professor in Jena. — Ausfüge in die Natur. Allgemein verständliche Schilderungen. Mit Abbildungen. (Abth. für Werke allgemeineren Inhalts II. Bd.)

13. Band.

Reich, Ed., Dr. med. in Travemünde. — Die Ursachen der Krankheiten. 2. vollständig umgearbeitete und vermehrte Aufl. 1. Lieferung. 4 *M.* (Medicinische Abth. II. Band 1. Lfg.)

Ausführlicher Prospect gratis. Vollständig bis zum Herbst d. J. mit 3 Lieferungen.

Erschienen sind bisher:

Bd. 1. — **O. Caspari**, die Grundprobleme der Erkenntnisstätigkeit. I. 5 *M.*

Bd. 2. — **M. Willkomm**, Spanien und die Balearen. 7 *M.*

Bd. 4. — **O. Lorenz**, drei Bücher Geschichte und Politik. 12 *M.*

Bd. 5. — **F. Krones**, Handbuch der Geschichte Oesterreichs. I. 1. 2. Lfg. à 1 *M.* 50 *S.*

Prospect gratis.

In Vorbereitung befinden sich neue
Collectiv-Prospecte

über die Werke

1. der staats- und rechtswissenschaftlichen Abtheilung,
2. der historischen Abtheilung,
3. der philosophischen Abtheilung,
4. der medicinischen Abtheilung,
5. der naturwissenschaftlichen Abtheilung,
6. der Abtheilung für Werke allgemeineren Inhalts,

welche auf Verlangen zu Diensten stehen. Dieselben dürften sich auch als ein vorzügliches Mittel zur Begründung fester Continuationen erweisen.

Von den Werken der Bibliothek versende ich nichts unverlangt; die zahlreichen Bestellungen sind vorgemerkt und werden, wo erforderlich, unter entsprechender Kürzung der Anzahl expedirt.

Berlin, 17. Mai 1876.

Theobald Grieben.

[18176.] Unter der Presse befinden sich und gelangen in den nächsten Wochen zur Versendung, jedoch

ausnahmslos nur auf Verlangen

die beiden nachstehenden, insbesondere für Handlungen in der oesterreichisch-ungarischen Monarchie wichtigen Artikel:

Die Zertrümmerung des Siebenbürger Sachsenlandes.

Nach den Debatten des ungarischen Landtages am 22., 23., 24. und 27. März 1876. — Ein Bändchen von 12—15 Bogen 8. Eleg. geh. Preis 1 *M.* 50 *S.* bis 1 *M.* 80 *S.* mit 25 %, baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %. Frei-Exemplare 13/12.

Schweinitz, Julius Graf, Studien über die wirtschaftliche Gegenwart und Zukunft Siebenbürgens und des Szeklerlandes. 3—4 Bogen gr. 8. Eleg. geh. Preis etwa 1 *M.* mit 25 %, baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %, Frei-Exemplare 13/12.

Beide Schriften werden von den Zeitungen der verschiedenen Parteien Oesterreich-Ungarns ohne Zweifel mit Eifer besprochen werden; doch wird insbesondere die erste, ein Schmerzensruf des Siebenbürger Sachsenvolkes gegen die Vergewaltigung durch das Magyarenthum, auch in der gesammten deutschen Presse lebhaftesten Widerhall finden und deshalb allenthalben viel Nachfrage kommen.

Bloße à cond.-Bestellungen werde ich voraus-

sichtlich nur in einfacher Zahl berücksichtigen können; bitte deshalb, Ihren festen Bedarf der zu machenden Bestellung zu Grunde zu legen. Im Fall Sie durch einen entsprechenden Auftrag Ihre Interesse für die Artikel bekunden, erbitte ich auch Ihre auf Inserate mit Firma abzielenden Vorschläge, und zeichne mit achtungsvollem Gruße Ihr

München, im Mai 1876.

ganz ergebener
Theodor Ackermann,
Verlags-Conto.

Theophilus

[18177.]

oder

Unterweisungen über die sonn- und festtäglichen Evangelien des Kirchenjahres für das christliche Volk

von

Dr. Konrad Martin,

Bischof von Paderborn.

Die dritte durchaus verbesserte Auflage dieses trefflichen und bestbekanntesten Werkes ist nahezu im Druck vollendet. Um demselben eine recht weite Verbreitung zu geben und die Anschaffung auch dem weniger Bemittelten zu erleichtern, habe ich mich entschlossen, dasselbe in dreiwöchentlichen Lieferungen zu veranschaffen. Jede Lieferung von 4—5 Bogen wird 50 *S.* kosten, mit 10 Lieferungen das ganze Werk vollständig sein, das ganze Werk von ca. 42 Bogen gr. 8. wird also nur 5 *M.* kosten.

Mit der letzten Lieferung erhalten die Subscribenten als Prämie gegen eine Nachzahlung von nur 1 *M.* 25 *S.* (12 $\frac{1}{2}$ *S.*) den prachtvollen Kupferstich:

Christus mit der Samariterin am Brunnen.

Nach dem Gemälde von A. Carracci in der k. k. Gallerie zu Wien in Kupfer gestochen von C. Rahl. Bildgröße 38 Cmt., 63 Cmt. breit.

Ladenpreis 4 *M.* 50 *S.* (1 $\frac{1}{2}$ *M.*)

Oder wenn der Borrath nicht ausreichen sollte:

Die ausziehenden Christen.

Gruppe aus der Zerstörung Jerusalems, gem. von Kaulbach, gest. von Merz. Stichgröße 36 Cmt. hoch, 33 Cmt. breit. Einzelpreis 4 *M.* 50 *S.* (1 $\frac{1}{2}$ *M.*)

Ueber die Absatzfähigkeit dieses Werkes habe ich wohl nicht nötig Worte zu verlieren, doch erlaube ich mir die geehrten Handlungen in Preußen darauf aufmerksam zu machen, daß namentlich in Gemeinden ohne Seelsorger zahlreiche Abnehmer sich finden werden. Die Bezugsbedingungen habe ich sehr günstig gestellt.

Bei einer Cont. bis 50 Exempl. 25 % und 13/12.

Bei einer Cont. von 50 Exempl. und mehr 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12.

Bei einer Cont. von 100 Exempl. und mehr 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

Besonders bemerke ich noch, daß ich alles in Rechnung liefere.

Ich bitte nun höflich um recht thätige Verwendung. Die erste und zweite Lieferung gebe